



Sächsisches Amtsblatt

Amtlicher Anzeiger Nr. 33/2026

13. August 2026

Inhaltsverzeichnis

Sonstige Körperschaften, Anstalten und Stiftungen

Bekanntmachung des Zweckverbandes „Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung Mittleres Erzgebirgsvorland“ Hainichen (ZWA) über die Durchführung der 2. öffentlichen Versammlungsversammlung 2026 vom 30. Juli 2026..... A410

Bekanntmachung der Technischen Universität Dresden zur Ungültigkeitserklärung eines Dienstsiegels vom 16. Juli 2026..... A411

Gerichte

Aufgebotsverfahren A412

Zivilgericht A414

Stellenausschreibungen A415

Sonstige Körperschaften, Anstalten und Stiftungen

Bekanntmachung

des Zweckverbandes „Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung Mittleres Erzgebirgsvorland“ Hainichen (ZWA) über die Durchführung der 2. öffentlichen Versammlungsversammlung 2026

Vom 30. Juli 2026

Der Zweckverband „Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung Mittleres Erzgebirgsvorland“ Hainichen (ZWA), Käthe-Kollwitz-Straße 6, 09661 Hainichen, gibt hiermit bekannt, dass am

Freitag, dem 28. August 2026 um 9:00 Uhr

im Veranstaltungs- und Kulturforum Stadtpark Frankenberg, Hammerl 3, 09669 Frankenberg/Sa., die 2. öffentliche Versammlungsversammlung 2026 des ZWA stattfindet.

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung durch den Verbandsvorsitzenden
- TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Beschluss zur Tagesordnung
- TOP 4 Beschluss zu den Protokollen der öffentlichen und der nichtöffentlichen Versammlungsversammlung vom 17. April 2026
- TOP 5 Vorstellung Jahresabschluss 2025, Gast: Herr Richter, euros Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mbH
- TOP 6 Beschluss zur Überschussverwendung des Betriebes gewerblicher Art (Wasserversorgung) aus dem Jahr 2025
- TOP 7 Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2025
- TOP 8 Beschluss zum Teilabschluss Wasserversorgung 2025
- TOP 9 Beschluss zum Teilabschluss Abwasserentsorgung 2025

- TOP 10 Beschluss zur Verwendung des Überschusses aus dem Jahr 2025 für die Sparte Abwasser
- TOP 11 Beschluss zur Handhabung des Überschusses aus dem Jahr 2025 für die Sparte Wasserversorgung
- TOP 12 Beschluss zur Entlastung des Verbandsvorsitzenden
- TOP 13 Beschluss zum weiteren Vorgehen in der Klärschlammmanagement Westsachsen GmbH
- TOP 14 Beschluss zur Änderung der Kleininleitorsatzung sowie der Preisliste Abwasser zur Absicherung der Abrechnungsgrundlagen für Verwaltungskosten zur Kleininleiterabgabe
- TOP 15 Beschluss zum Grundstücksverkauf in der Stadt Penig, Flurstücksnummer 1074/8, Gemarkung Langenleuba-Oberhain
- TOP 16 Beschluss zum Grundstücksverkauf in der Stadt Oederan, Flurstücksnummer 118/3, Gemarkung Schönerstadt
- TOP 17 Beschluss zum Grundstückserwerb in der Stadt Frankenberg, Flurstücksnummer 1099/x, Gemarkung Frankenberg
- TOP 18 Beschluss zum Grundstückserwerb in der Gemeinde Striegistal, Flurstücksnummer 1127/35, Gemarkung Mobendorf
- TOP 19 Auswertung des Ergebnisses 2. Quartal 2026
- TOP 20 Vorstellung Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan 2027
- TOP 21 Bürgeranfragen
- TOP 22 Sonstiges
– Terminplan 2027

Hainichen, den 30. Juli 2026

Zweckverband „Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung
Mittleres Erzgebirgsvorland“ Hainichen
Ronny Hofmann
Verbandsvorsitzender

**Bekanntmachung
der Technischen Universität Dresden
zur Ungültigkeitserklärung eines Dienstsiegels**

Vom 16. Juli 2026

Das nachstehend näher bezeichnete Dienstsiegel (Durchmesser 20 Millimeter) mit dem Landeswappen des Freistaates Sachsen ist in Verlust geraten:

Es wird gebeten, Hinweise, welche zum Auffinden des Dienstsiegels führen können sowie Anhaltspunkte auf unbefugte Benutzung geben, unmittelbar dem Kanzler der Technischen Universität Dresden zu übermitteln (zpv@tu-dresden.de).



Das Dienstsiegel wird mit Wirkung vom 1. Juli 2026 für ungültig erklärt.

Dresden, den 16. Juli 2026

Technische Universität Dresden
Jan Gerken
Der Kanzler

Gerichte

Aufgebotsverfahren

Amtsgericht Chemnitz
Aktenzeichen: 1 II 37/26

In dem Aufgebotsverfahren mit dem vorgenannten Aktenzeichen ist am 24. Juli 2026 folgendes Aufgebot veröffentlicht:

Herr Uwe Lämmel, Schamhorststraße 3, 73079 Sößen hat das Aufgebot zum Zwecke der Kraftloserklärung des abhandengekommenen oder vernichteten Sparbuches Nummer DE13 8705 0000 3323 1408 41, ausgestellt von der Sparkasse Chemnitz, Bahnhofstraße 51, 09111 Chemnitz auf den Namen Lämmel, Gerhard, verstorben am 22. April 2026, zuletzt wohnhaft Chemnitz, beantragt.

Der Ausstellerin des Sparbuches wird verboten, an den Inhaber des Papiers eine Leistung zu bewirken, insbesondere Zahlungen zu leisten.

Der Inhaber dieser Urkunde wird aufgefordert, bis spätestens zum 26. Oktober 2026 seine Rechte schriftlich anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Chemnitz, den 30. Juli 2026

Amtsgericht Chemnitz
Pfaff
Rechtspflegerin

Amtsgericht Chemnitz
Aktenzeichen: 1 II 40/26

In dem Aufgebotsverfahren mit dem vorgenannten Aktenzeichen ist am 24. Juli 2026 folgendes Aufgebot veröffentlicht:

Herr Thomas Herberger, Karlsbader Straße 24, 09484 Kurort Oberwiesenthal und Frau Katrin Herberger, Keilbergstraße 17, 09484 Kurort Oberwiesenthal haben das Aufgebot zum Zwecke der Kraftloserklärung der abhandengekommenen oder vernichteten Sparbücher Nummer DE10 8705 0000 3373 1539 98 und DE33 8705 0000 3373 1386 46, ausgestellt von der Sparkasse Chemnitz, Bahnhofstraße 51, 09111 Chemnitz auf den

Namen Winkler, Gisela, verstorben am 27. Dezember 2025, zuletzt wohnhaft Herderstraße 6, 09120 Chemnitz, beantragt.

Der Ausstellerin des Sparbuches wird verboten, an den Inhaber des Papiers eine Leistung zu bewirken, insbesondere Zahlungen zu leisten.

Der Inhaber dieser Urkunde wird aufgefordert, bis spätestens zum 26. Oktober 2026 seine Rechte schriftlich anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Chemnitz, den 30. Juli 2026

Amtsgericht Chemnitz
Pfaff
Rechtspflegerin

Amtsgericht Chemnitz
Aktenzeichen: 1 II16/26

In dem Aufgebotsverfahren zur Kraftloserklärung des abhandengekommenen oder vernichteten Sparbuches Nummer DE85 8705 0000 3110 4274 69, ausgestellt von der Sparkasse Chemnitz, Bahnhofstraße 51 in 09111 Chemnitz auf den Namen Ingrid Danzer, zuletzt wohnhaft August-Bebel-Straße 8 in 09337 Hohenstein-Ernstthal, wird der Ausschließungsbeschluss vom 27. Juli 2026 öffentlich zugestellt.

Der Beschluss kann in der Geschäftsstelle des Amtsgerichts Chemnitz im Zimmer 2.112 eingesehen werden.

Mit dieser öffentlichen Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Chemnitz, den 30. Juli 2026

Amtsgericht Chemnitz
Pfaff
Rechtspflegerin

Amtsgericht Chemnitz
Aktenzeichen: 1 II17/26

In dem Aufgebotsverfahren zur Kraftloserklärung des abhandengekommenen oder vernichteten Sparbuches Nummer DE87 8705 0000 3310 0961 13, ausgestellt von der Sparkasse Chemnitz, Bahnhofstraße 51 in 09111 Chemnitz auf den Namen Schubert, Christiana, wohnhaft Am Tännigt 30, 09212 Limbach-Oberfrohna, wird der Ausschließungsbeschluss vom 27. Juli 2026 öffentlich zugestellt.

Der Beschluss kann in der Geschäftsstelle des Amtsgerichts Chemnitz im Zimmer 2.112 eingesehen werden.

Mit dieser öffentlichen Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Chemnitz, den 30. Juli 2026

Amtsgericht Chemnitz
Pfaff
Rechtspflegerin

Amtsgericht Chemnitz
Aktenzeichen: 1 II20/26

In dem Aufgebotsverfahren zur Kraftloserklärung des abhandengekommenen oder vernichteten Sparbuches Nummer DE86 8705 0000 3447 1802 17, ausgestellt von der Sparkasse Chemnitz, Bahnhofstraße 51 in 09111 Chemnitz auf den Namen Appelt, Waltraud, zuletzt wohnhaft Goetheweg 41, 08371 Glauchau, wird der Ausschließungsbeschluss vom 29. Juli 2026 öffentlich zugestellt.

Der Beschluss kann in der Geschäftsstelle des Amtsgerichts Chemnitz im Zimmer 2.112 eingesehen werden.

Mit dieser öffentlichen Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Chemnitz, den 30. Juli 2026

Amtsgericht Chemnitz
Pfaff
Rechtspflegerin

Zivilgericht

Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal
Aktenzeichen: 1 C 370/26

Die öffentliche Zustellung der Klageschrift/Anspruchsbegründung vom 17. Juli 2026 und der gerichtlichen Verfügung vom 28. Juli 2026 auf Veranlassung der Prozessbevollmächtigten RA-Kanzlei Leichthammer, Scheckel, Breil & Partner der Klägerin Westsächsische Abwasserentsorgungs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH wird bewilligt.

Der Zustellungsadressat ist: Piotr Filip, derzeit unbekannten Aufenthalts; letzte bekannte Anschrift: Laskow 12 a, 28-300 Jedrzejow, Polen

Prozess-/Verfahrensgegenstand: Anspruch auf Zahlung von Abwasserentgelten für den Abrechnungszeit-

raum 01.01.2024 bis 31.12.2025 a) Gerberstraße 7, 08371 Glauchau, Flurstück 1281/1, und b) Sonnenstraße 11, 08371 Glauchau, Flurstück 1282

Die genannten Schriftstücke können in der Geschäftsstelle des Amtsgerichts Hohenstein-Ernstthal im Zimmer 130 eingesehen werden.

Mit dieser öffentlichen Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Hohenstein-Ernstthal, den 28. Juli 2026

Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal
Schr
Richterin am Amtsgericht

Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal
Aktenzeichen: 2 C 256/26

Die öffentliche Zustellung des Versäumnisurteils des Amtsgerichts Hohenstein-Ernstthal vom 28. Juli 2026 auf Veranlassung der Prozessbevollmächtigten RA-Kanzlei Leichthammer, Scheckel, Breil & Partner der Klägerin Westsächsische Abwasserentsorgungs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH wird bewilligt.

Der Zustellungsadressat ist: Andy Lorenz, derzeit unbekannten Aufenthalts; letzte bekannte Anschrift: Weinkellergasse 1, 08396 Waldenburg

Prozess-/Verfahrensgegenstand: Abwasserentgeltforderung für den Abrechnungszeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2025 für das Grundstück Weinkellergasse 1, 08396 Waldenburg

Das genannte Schriftstück kann in der Geschäftsstelle des Amtsgerichts Hohenstein-Ernstthal im Zimmer 130 eingesehen werden.

Mit dieser öffentlichen Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Hohenstein-Ernstthal, den 28. Juli 2026

Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal
Schr
Richterin am Amtsgericht

Stellenausschreibungen

Die Große Kreisstadt Delitzsch ist ein im Nordwesten des Freistaates Sachsen liegendes Mittelzentrum mit rund 26.000 Einwohnern. Mit ihren zwölf Ortsteilen ist Delitzsch, gemessen an der Bevölkerung, die größte Stadt im Landkreis Nordsachsen. Delitzsch ist energieeffizient; hier wird eine aktive Nachhaltigkeitspolitik gelebt. Die gute infrastrukturelle Anbindung und touristische Einrichtungen wie Tiergarten, Barockschloss mit Barockgarten sowie das neue Elbertzbad machen die Stadt zusätzlich attraktiv.

Die Große Kreisstadt Delitzsch sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt beziehungsweise spätestens zum 1. Januar 2027 in Vollzeit und unbefristet eine/einen

Amtsleiter/in der Finanzverwaltung/Kämmerei (m/w/d)
(Fachbediensteter für das Finanzwesen nach § 62 der Sächsischen Gemeindeordnung)

Wir bieten:

- eine unbefristete Vollzeitstelle mit derzeit 39 Stunden/Woche
- leistungsgerechte Vergütung bei Vorliegen aller tariflicher Voraussetzungen gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) in der Entgeltgruppe EG 14
- flexible Arbeitszeitregelungen mit Arbeitszeitkonto
- Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, betriebliche Altersversorgung (ZvK), vermögenswirksame Leistungen und 30 Tage Urlaub/Jahr
- vielfältige Möglichkeiten die Zukunft der Stadt Delitzsch aktiv mitzugestalten
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Ihre Aufgaben:

- Koordination und Kontrolle aller Abläufe im Fachbereich und zielorientierte Führung und Organisation der Finanzverwaltung
- Leitung von 5 Sachgebieten (Haushalt/Finanz- und Anlagenbuchhaltung, Kasse/Vollstreckung, Steuern, Liegenschaften sowie Allgemeine Verwaltung) mit insgesamt 25 Mitarbeitern
- Planung und Überwachung des Vollzugs des kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens, insbesondere Aufstellung des Haushaltsplanes und Erstellung des kommunalen Jahresabschlusses beziehungsweise des Gesamtabschlusses
- Erstellung der mittel- und langfristigen Finanz- und Investitionsplanung in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen
- Controlling und Berichterstattung zum Haushaltsvollzug und aller Angelegenheiten des Finanzwesens gegenüber den Entscheidungsgremien der Stadt, Rechtsaufsichtsbehörden sowie überörtlichen Prüfungseinrichtungen
- Bearbeitung von haushalts- und finanzrechtlichen Grundsatzthemen sowie von Angelegenheiten der Kreditwirtschaft und Schuldenverwaltung
- Prüfung und Betreuung umsatzsteuerrechtlich relevanter Sachverhalte
- Überwachung der Kassengeschäfte sowie der Erhebung kommunaler Steuern
- Verwaltung des kommunalen Vermögens; An- und Verkauf von Objekten und Liegenschaften
- Organisation/Umsetzung von Erwerbs- und Beschaffungsvorgängen
- Erledigung von fremden Kassengeschäften im Rahmen der kaufmännischen Geschäftsbesorgung für wirtschaftliche Unternehmen mit städtischer Beteiligung

- Koordinierung und Begleitung von Digitalisierungsprozessen im Bereich des Finanzwesens
- Mitwirkung bei der Erarbeitung von Satzungen, Dienstanweisungen und sonstigen verwaltungsorganisatorischer Maßnahmen

Diese Aufzählung ist nicht abschließend. Änderungen in den Aufgabenbereichen bleiben vorbehalten.

Ihr Profil/Unsere Anforderungen:

- abgeschlossenes wirtschafts- oder finanzwissenschaftliches Hochschul-/Fachhochschulstudium (erfolgreicher Abschluss in einem wirtschaftswissenschaftlichen Studiengang oder einem finanzwirtschaftlichen Studium an einer Universität oder Fach- beziehungsweise Hochschule) oder die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung mit dem fachlichen Schwerpunkt allgemeiner Verwaltungsdienst (Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH), Bachelor of Laws (Schwerpunkt Allgemeine Verwaltung)
- eine mindestens dreijährige Berufserfahrung im öffentlichen (kommunalen) Rechnungs- und Haushaltswesen oder in entsprechenden Funktionen eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts
- fundierte Kenntnisse in der doppelischen Haushaltsführung sowie im Haushalts-, Vertrags-, Verwaltungs-, Kommunal- und Satzungsrecht
- hinreichende Kenntnisse im Liegenschafts- und Vergaberecht erforderlich
- mehrjährige Erfahrung in Leitungs-/Führungsfunktionen; hohe Sozialkompetenz
- routinierter Umgang mit Standard-Office-Anwendungen, wünschenswert wären praktische Erfahrungen im H2R (SASKIA/KISA) et cetera
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, sicheres Auftreten, Teamfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- ausgeprägtes Verständnis für betriebswirtschaftliche Zusammenhänge, planerische, analytische und konzeptionelle Denk- und Arbeitsweise, ergebnisorientierter Arbeitsstil
- Teilnahme an Gremiensitzungen und Terminen außerhalb der Regelarbeitszeit sowie an fort-/weiterbildenden Maßnahmen wird vorausgesetzt
- Führerschein Klasse B

Wir bitten alle Interessenten auf jeden Punkt des Anforderungsprofils einzugehen.

Haben wir Ihr Interesse für diese anspruchsvolle und vielseitige Tätigkeit geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsanschreiben, tabellarischer Lebenslauf sowie Kopien von beruflichen Abschlüssen, Referenzen, Beurteilungen, Zeugnissen) an die

Große Kreisstadt Delitzsch
Sachgebiet Personal/Verwaltungsorganisation
Markt 3
04509 Delitzsch.

oder:

stellenausschreibung@delitzsch.de
Stichwort: „Leitung Finanzverwaltung“

Bewerbungen per E-Mail unter stellenausschreibung@delitzsch.de werden ausschließlich in den Formaten PDF oder DOCX entgegengenommen und sind möglichst in einer Datei zu übersenden.

Aufwendungen in Verbindung mit der ausgeschriebenen Stelle wie Bewerbungs- und Reisekosten et cetera können nicht erstattet werden.

Solfern in dem Bewerbungsschreiben nicht ausdrücklich die Rückgabe der Bewerbungsunterlagen gewünscht wird und ein frankierter Rückumschlag nicht beiliegt, gehen wir davon aus, dass auf eine Rückgabe verzichtet wird. Bei Verzicht werden die Unterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens datenschutzgerecht vernichtet.

Eingangsbestätigungen werden nur per E-Mail versendet (Bitte E-Mail-Adresse angeben!).

Hinweise zum Datenschutz:

Wir weisen gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b, Artikel 88 der Datenschutz-Grundverordnung in Verbindung mit § 11 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes daraufhin, dass mit Ihrer Bewerbung eine elektronische Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verbunden ist:

Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht. Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis. Informationen zur Datenschutz-Grundverordnung in Bezug auf Bewerbungsverfahren finden Sie auf der Website der Stadt Delitzsch.

Sollten Sie Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten haben oder Ihr Recht auf Auskunft, Berichtigung oder Löschung sowie Widerrufgeltend machen wollen, dann wenden Sie sich bitte an unseren behördlichen Datenschutz (Telefon: 034202 67 217, E-Mail: datschutz@delitzsch.de).